

	<p>Object: Deckelpokal, um 1720</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventory number: KK hellblau 36</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Die Schatzkunst der Renaissance und des Barock umfasst Kunstwerke aus wertvollen und exotischen Materialien. Der besondere Reiz lag in der Materialkombination. Auch der künstlerische Schliff des Bergkristalls, dem man die Wirkung nachsagte, Getränke frisch zu halten, steigerte den Wert der Objekte. Unter dem Boden der zwölfkantigen, mit ausgeschliffenem Kugeldekor versehenen Kupa, ist eine Landschaftsdarstellung gemalt, die nach dem Leeren des Gefäßes für den Benutzer sichtbar wird. Die Darstellung zeigt eine Landschaft mit zwei Staffagefiguren zwischen Bäumen, vor einer Kirche, im Hintergrund erhebt sich ein Bergmassiv. Getragen wird die Kupa von einem Putto, der ein Band hält. Ein zweiter Putto bekrönt den Deckel.

[Katharina Küster-Heise]

Basic data

Material/Technique:	Kristall, Öl, Silber, silbervergoldet, Farbfassung
Measurements:	Höhe: 22,7 cm, Höhe: 16,3 cm, Breite: 7,8 cm, Tiefe: 7,7 cm

Events

Created	When	1720
	Who	
	Where	

Keywords

- Bergkristall
- Cristallo
- Deckelpokal
- Putto
- Schatzkunst